

Vet Concret[®]

DAS VET-CONCEPT KUNDENMAGAZIN

Amerikanisch Kurzhaar

Die Eroberung der
Neuen Welt

Vet-Friends

**Gladiators
Trier**

Ein luftiger

Sommersitz

für heiße Tage



Medizin & Forschung

Tierische Feinschmecker

Wichtige Unterschiede bei der Fütterung von Hunden und Katzen



**Playtime – aber
bitte ohne Zähne!**

Hundewissen von und mit
Dr. med. vet. Astrid Schubert

INHALT

03 // EDITORIAL

04 // RASSEPORTRÄT

Amerikanisch Kurzhaar
Die Eroberung der Neuen Welt

10 // MEDIZIN & FORSCHUNG

Tierische Feinschmecker:
wichtige Unterschiede bei der
Fütterung von Hunden und Katzen

16 // VET-FRIENDS

Gladiators Trier
Sportsfreund aus der Region

18 // KATZENWISSEN

Ein luftiger Sommersitz für heiße Tage
Katzenfenster und -Balkon
sicher gestalten!

24 // HUNDEWISSEN

Playtime –
Aber bitte ohne Zähne

30 // GUTE ERNÄHRUNG

32 // LESERFORUM

33 // SPIEL & SPASS

34 // PREISRÄTSEL

36 // ANGEBOTE

Die nächste Ausgabe der Vet-Concret®
erscheint Ende September.



10

Tierische Feinschmecker:
wichtige Unterschiede
bei der Fütterung von
Hunden und Katzen



04

**Amerikanisch
Kurzhaar –**
Die Eroberung
der Neuen Welt

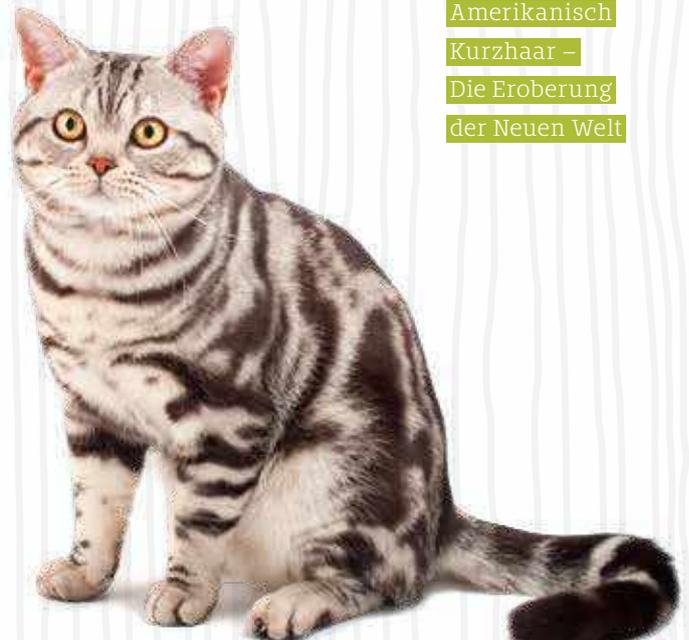


Illustration: © buraktumler - shutterstock.com



30

Ballaststoffe in
der Hunde- und
Katzenernährung



18

Katzenwissen:
Ein luftiger
Sommersitz für
heiße Tage



Foto: © sophiecat - shutterstock.com



Foto: © Leszek Glasner - shutterstock.com

24

Hundewissen:
Playtime – Aber bitte
ohne Zähne



Liebe Leser/innen,

nicht nur Teamgeist und Vitalität fungieren als Bindeglied zwischen Vet-Concept und dem Trierer Basketball, die Zusammenarbeit mit den Gladiators vereint zudem Unternehmen, Spieler sowie Fans und kreiert eine starke Gemeinschaft. Mehr über unsere Partnerschaft der besonderen Art lesen Sie auf den Seiten 17 und 18.

Playtime gibt es nicht nur beim Basketball, sondern auch in der Welpenstube – und das gleich mehrmals täglich. Was zunächst ein gutes Sozialverhalten fördern soll, endet oftmals in wilden und unkontrollierten Eskapaden, die nicht selten unterschätzt werden und im Alltag zum Problem werden können. Auf den Seiten 24–29 erfahren Sie, was beim Spielen mit dem Sprössling während der Welpenzeit beachtet werden sollte.

Teilen sich Hund und Katze einen Haushalt, können durchaus innige Freundschaften entstehen. Da Liebe bekanntlich durch den Magen geht, kann der Futternapf doch gleich mit geteilt werden, oder? Warum die Ernährung von sogenannten Obligaten-Karnivoren und Carni-Omnivoren zwingend unterschieden werden muss, erklärt Ihnen Sara Roller in der Rubrik „Medizin und Forschung“ auf den Seiten 10–15.

Ich wünsche Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Kristin Wagner

Ihre Kristin Wagner
Redaktion

Der Kopf ist relativ rund und kräftig, die Augen groß und weit, die Ohren leicht abgerundet.



AMERIKANISCH KURZHAAR

DIE ERÖBERUNG



// VON THOMAS BRODMANN

Als im Jahre 1620 die ersten Siedler mit der Mayflower aus England nach Amerika segelten, durfte eins nicht fehlen: Katzen! Sie waren unverzichtbare Helfer gegen Ratten und Mäuse. 250 Jahre später ging aus diesen Einwandererkatzen die Amerikanisch Kurzhaar hervor.

Es wäre interessant gewesen, einem Gespräch aus dem Jahr 1620 zu lauschen, das englische Auswanderer kurz vor ihrer Reise über den Atlantik geführt haben. In erster Linie ging es sicherlich darum, was sie alles mitnehmen wollen. Dazu dürften Werkzeug, Kleidung und Saatgut gehört haben. Wenn man den Überlieferungen Glauben schenken darf, standen auf der Packliste einiger Siedler aber auch deren Katzen. Sicherlich nicht, weil sie ein gar so inniges Verhältnis zu ihnen hatten, sondern weil sie wussten, wie hoch deren Nutzen für sie war. Mäuse und Ratten waren eine ständige Bedrohung für ihre Vorräte. Die effektivste Bekämpfung gelang mit Katzen, weshalb sie auch auf der berühmten Mayflower ein gern gesehener Passagier gewesen sein dürften. »

Die Amerikanisch Kurzhaar ist eine mittelgroße bis große Katze mit kurzem Fell. Ihr Körper ist kräftig gebaut, ausgeglichen und symmetrisch.



Die Besiedlung Amerikas

Die Mayflower war nicht das einzige Schiff, das Auswanderer von England nach Amerika brachte. Viele weitere aus ganz Europa folgten und mit ihnen immer wieder Katzen. Das garantierte eine breite genetische Vielfalt, so dass sich die Vorfahren der Amerikanischen Kurzhaarkatze, auch American Shorthair genannt, gut und gesund entwickeln konnten. Manche lebten halbwild, andere in enger Gemeinschaft mit ihren Menschen. Sie dürften sich immer wieder vermischt haben und brachten so eine sehr robuste Katzenpopulation hervor. Da sie sich hauptsächlich selbst ernähren mussten, überlebten und pflanzten sich nur diejenigen fort, die die besten Jagderfolge hatten.

Als Mitte des 19. Jahrhunderts der Goldrausch ausbrach, entwickelte sich sogar ein Handel mit den Katzen. Sie waren so begehrt, dass sie für 50 Dollar pro Exemplar verkauft wurden, was für die damalige Zeit eine Menge Geld war. Als dann gegen Ende des Jahrhunderts die Zucht von Katzenrassen immer populärer wurde, sammelten einige Liebhaber Katzen auf Farmen und in großen Hafenstädten wie New York und Boston ein. Sie wollten sie gezielt züchten und bezeichneten sie als „Domestic Shorthair“.

Besondere Aufmerksamkeit erregten die Tiere erst einmal nicht. Neue exotische Rassen drängten auf den Markt und deren Züchter tuschelten, ob man diese wild durcheinandergemischten Katzen wohl aus einem Tierheim geholt habe. Sie verachteten sie und teilweise wurden für sie auf Ausstellungen weder Käfige noch Trophäen zur Verfügung gestellt.

Eine Britisch Kurzhaar verhalf zum Erfolg

Anfang des 20. Jahrhunderts kam es zu einer glücklichen Fügung: Die Katzenzüchterin Jane Cathcart führte aus Großbritannien einen rotgestromten Britisch Kurzhaar Kater mit dem Namen Champion Belle of Bradford ein. Er war die erste Domestic Shorthair, die in den USA als Rassekatze registriert wurde. 1904 folgte als erste amerikanische Domestic Shorthair ihr Kater Buster Brown. Um Verwechslungen zu vermeiden, wurden sie ab 1906 gelegentlich auch als „Truly American Cat“ bezeichnet. Der Anfang war gemacht, doch zwei Weltkriege verzögerten den Durchbruch der Rasse.



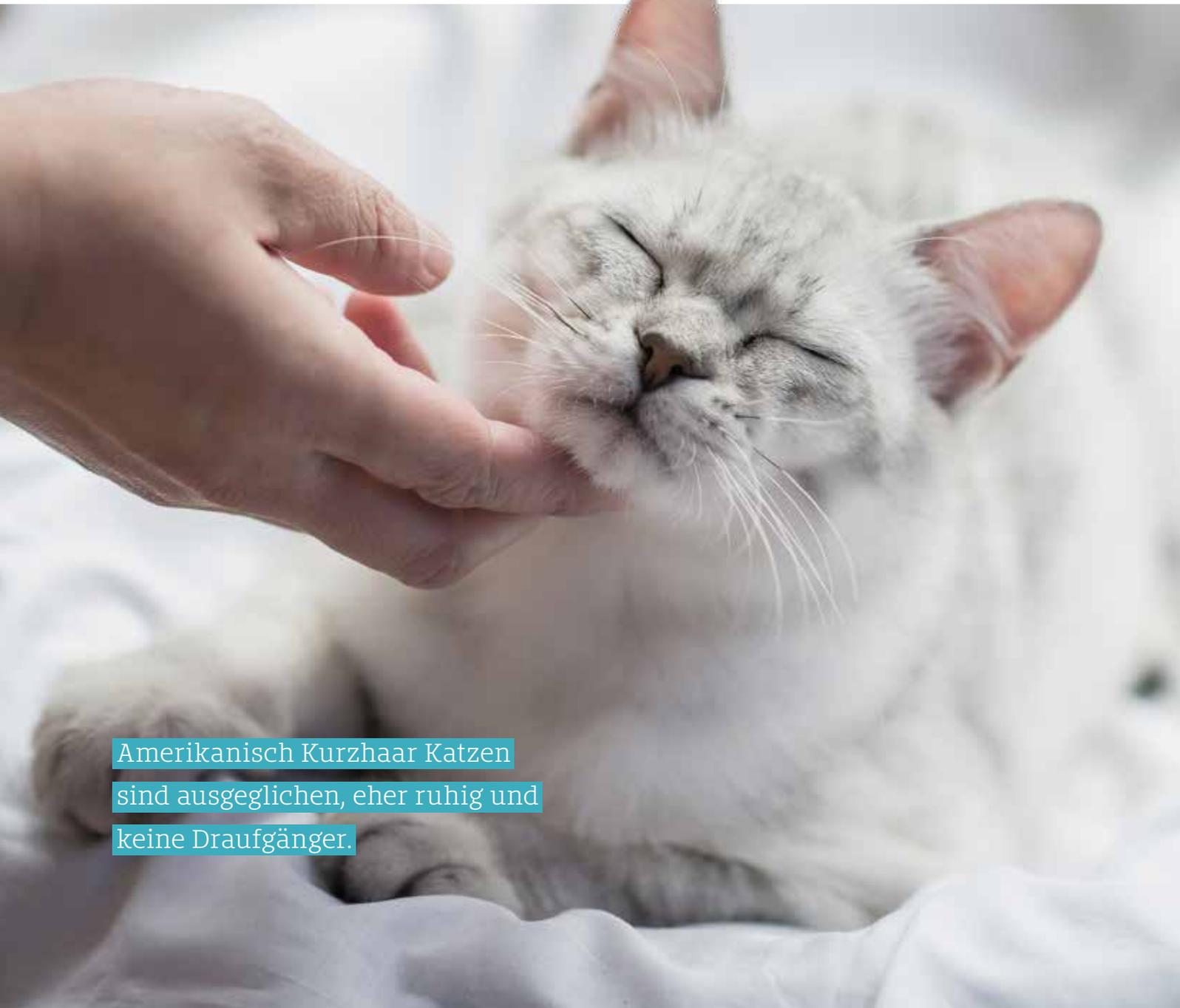
Aber sie geriet nicht in Vergessenheit und feierte in den 1960er Jahren auf Katzensausstellungen erste Achtungserfolge. Dies spornte die Züchter an, die sie fortan American Shorthair nannten, was den Aufschwung tatsächlich puschte. Sie war endlich oben angekommen und ist seit den 70er Jahren in Amerika aus keiner Katzensausstellung mehr wegzudenken. 1966 wurde sie von der Cat Fanciers' Association offiziell als Championrasse anerkannt, in der europäischen Dachorganisation FIFe fehlt ihr aber bis heute die Anerkennung.

Die Vielfalt ist Fluch und Segen zugleich

Schaut man sich den Rassestandard der Amerikanisch Kurzhaar an, fällt sofort ihre enorme Farbenvielfalt auf. Einerseits ist diese großartig, denn hier wird einfach jeder fündig. Sie wünschen sich eine einfarbig weiße, cremefarbene, rote, graue oder schwarze Katze? Kein Problem! Oder lieber zweifarbig, dreifarbig, gestromt, smoke oder shaded? Die Auswahl ist groß, aber dennoch nicht unendlich. Nicht erlaubt sind unter anderem die Farben Zobel, Chocolate und Lavendel, ebenso wie deutlich abgegrenzte Punkte oder siamesische Abzeichen. Im Gegensatz zu vielen anderen Rassekatzen gibt es kaum typische Merkmale.

Die Amerikanisch Kurzhaar ist eine mittelgroße bis große Katze mit kurzem Fell. Ihr Körper ist kräftig gebaut, ausgeglichen und symmetrisch. Sie vermittelt Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit. Weibliche Tiere sind oft weniger massig als Männchen, unterscheiden sich aber sonst nicht von ihnen. Der Kopf ist relativ rund und kräftig, die Augen groß und weit, die Ohren leicht abgerundet. Sie haben mittellange Beine und einen ebensolchen Schwanz, so wie wir ihn von unseren Hauskatzen kennen. »





Amerikanisch Kurzhaar Katzen
sind ausgeglichen, eher ruhig und
keine Draufgänger.

Eine unkomplizierte Katze für die ganze Familie

Amerikanisch Kurzhaar Katzen sind ausgeglichen, eher ruhig und keine Draufgänger. Sie passen sich gegebenen Situationen sehr gut an und zeigen viel Toleranz. Für sie ist ein Zusammenleben mit einem Hund ebenso vorstellbar wie mit Kindern. Sie machen schon deutlich, wenn es ihnen zu viel wird, aber das ist so schnell nicht der Fall. Sie haben ausreichend Selbstbewusstsein, sind intelligent und lernfähig. Wer sich für eine Amerikanisch Kurzhaar

interessiert, sollte zumindest einen Balkon zur Verfügung stellen können, besser wäre uneingeschränkter Freigang. Sollte diese Möglichkeit nicht bestehen, freuen sich die Tiere über Alternativen im Haus. Sie jagen gerne Bälle und Spielmäuse, lieben das Spiel mit der Angel und flitzen sich gerne gegenseitig hinterher, sofern denn zwei Katzen das Heim bewohnen. Ohne Freigang ist diese Haltung fast immer zu bevorzugen, denn von Katze zu Katze lässt es sich einfach besser auf Augenhöhe kommunizieren. Das soll aber nicht heißen, dass sie Menschen gegenüber zurückhal-

tend und scheu wäre. Im Gegenteil: Viele zeigen sich sehr anhänglich und lieben kuschelige Schmuserrunden.

In Deutschland nur schwer zu ergattern

In Amerika ist es kein Problem, eine Amerikanisch Kurzhaar zu kaufen. Dort zählt sie zu den bekanntesten Katzenrassen. In Deutschland sieht es dagegen schlecht aus. Es gibt keinen Verein und aktuell keinen Züchter, der Kitten anbietet.

Alternativen



EUROPÄISCH KURZHAAR

Die Europäisch Kurzhaar sieht nicht nur aus wie unsere Hauskatzen, sondern es handelt sich um ebendiese. Der Unterschied ist, dass die Zucht unter kontrollierten Bedingungen passiert. Einer der Vorteile ist zum Beispiel, dass sie immer in menschlicher Umgebung aufwachsen und daher üblicherweise deutlich menschenbezogener sind als Kätzchen vom Bauernhof.



BRITISCH KURZHAAR

Die British Kurzhaar ist ein hervorragendes Beispiel, wie sich Hauskatzen verändern können. Denn nichts anderes waren sie. Britische Züchter erkannten Ende des 19. Jahrhunderts, dass etwas plüschigere Tiere einen besseren Absatz brachten. Also kreuzten sie gelegentlich Perserkatzen ein und heraus kam die BKH, die häufig als Vorbild für Stoffkatzen dient.



Von Vorteil wären Beziehungen nach England oder Amerika. Ansonsten bleibt einem fast nichts anderes übrig, als sich an den schönen Fotos dieser munteren und gesunden Katzenrasse zu erfreuen. Über Erbkrankheiten ist wenig bekannt, außer dass die Hypertrophe Kardiomyopathie, eine Erkrankung des Herzmuskels, auch bei ihr gelegentlich auftreten kann. Ansonsten erfreut sie sich bester Gesundheit und kann ein Alter von 15 bis 20 Jahren erreichen. 🐾

Helfen statt kaufen!

Egal, ob reinrassig oder gemischt: Im Tierschutz findet man so allerlei Anwärter zum perfekten Mitbewohner. Erkundigen Sie sich auch im ortsansässigen Tierheim oder bei Tierschutzorganisationen nach „Notfellen“.

National American
Shorthair Club
www.nasc.club/

Cat Fanciers' Association
<https://cfa.org/>



KATZEN SIND EHER WÄHLERISCH BEIM TRINKEN. UM SIE DAZU ZU ANIMIEREN, EMPFIEHLT ES SICH, WASSER AUS UNTERSCHIEDLICHEN TRINKMÖGLICHKEITEN ANZUBIETEN.



Basierend auf ihrem Alter, ihrer Größe, ihrer Rasse, ihrem Gesundheitszustand und ihrem Aktivitätslevel haben sowohl Hunde als auch Katzen ganz individuelle Bedürfnisse.



// VON SARA ROLLER

Tierische Feinschmecker



Wichtige Unterschiede bei der Fütterung von Hunden und Katzen

Als fürsorglicher Tierhalter wissen Sie bereits, wie wichtig die Ernährung für die Gesundheit und das Wohlbefinden Ihres vierbeinigen Familienmitglieds ist. Doch wussten Sie auch, dass es zwischen Hunden und Katzen bedeutende Unterschiede bei den Ernährungsbedürfnissen gibt?

In diesem Artikel werfen wir einen genaueren Blick auf diese Unterschiede und geben Ihnen wertvolle Einblicke, wie Sie Ihre geliebten Haustiere optimal ernähren können. »



Foto: © Chendongshan - shutterstock.com ... Illustration: © Naumova Marina - shutterstock.com



UNSERE PRODUKT-EMPFEHLUNG



NATURAL SLIM

Ergänzungsfuttermittel
für Hunde und Katzen

Schlanke Hunde und Katzen leben besser – und länger. NATURAL SLIM mit reduziertem Energiegehalt und seiner speziellen Mischung ausgewählter Nährstoffe ist in der Lage, bei der Gewichtsreduktion behilflich zu sein.

Wir beraten Sie gerne telefonisch zur optimalen Fütterungstechnik.



Katzen sind...

Dieser Leitsatz aus der Tiermedizin bezieht sich nicht nur auf Medikamente und Behandlungsformen, er gilt auch für die Ernährung!

KEINE KLEINEN HUNDE!



Katzen gehören zu den sogenannten „obligaten Karnivoren“, das sind Tierarten, deren Nahrung zum größten Teil aus Fleisch besteht. Der Darm von Katzen ist optimal an die Verdauung von Fleisch angepasst, welches ihnen wertvolle Proteine und Fette liefert.

größerer Mengen kann es bei der Katze zu folgenden gesundheitlichen Problemen kommen:

- » Fehlgärungen im Darm,
- » Verschiebung der gesunden Darmflora,
- » immer wiederkehrende Durchfälle.

Im Laufe der Domestikation zum Haustier hat sich die Katze auf das Fangen kleiner Beutetiere spezialisiert, die einen sehr hohen Proteinanteil haben. Katzen können bestimmte lebensnotwendige Stoffe nicht selbst im Organismus bilden und sind auf die Zufuhr ausreichender Protein-Mengen durch die Aufnahme von tierischem Eiweiß angewiesen, z. B.:

Vor allem die Aufnahme von Einfachzuckern (Monosacchariden) aus Kohlenhydraten kann einen unnatürlichen Anstieg des Blutzuckerspiegels bewirken, was auf Dauer das Risiko für Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit) erhöht.

Hunde lieben Katzenfutter! Vielleicht liegt es daran, dass Futter aus einem anderen Napf attraktiver erscheint? Wenn sich ein Hund gelegentlich am Napf der Katze bedient, ist das nicht weiter schädlich. Dauerhaft sollten Hunde aber mit Hundefutter und Katzen mit Katzenfutter ernährt werden. Denn die Ansprüche an die Nahrung sind tierartspezifisch unterschiedlich.

- » **Arginin** (Aminosäure),
- » **Taurin** (Aminosäure),
- » **Arachidonsäure** (Fettsäure),
- » **Vitamin A** (Retinol),
- » **Vitamin B₃** (Niacin).

Ein Mangel kann zu erheblichen gesundheitlichen Schäden führen.

Das Verdauungssystem des Hundes hat sich während der Domestikation an einen höheren Kohlenhydratanteil in der Nahrung angepasst. Der menschliche Speiseplan sah für Hunde, die sich den siedelnden Menschen anschlossen, nicht nur Fleischreste, sondern auch pflanzliche Speiseabfälle vor. Der Hund ist ein Carni-Omnivore, d. h. Fleisch-Allesfresser. »

Im Gegensatz zum Hund können Katzen Kohlenhydrate und Ballaststoffe, z. B. aus Getreide und Gemüse, nur in geringen Mengen verdauen. Ihre Nahrung sollte deshalb nur zu einem geringen Anteil aus Ballaststoffen und Kohlenhydraten bestehen. Bei der Aufnahme



Carni-Omnivore

» Fleisch-Allesfresser



Obligate Karnivoren

» Tierarten, deren Nahrung zum größten Teil aus Fleisch besteht



Im Vergleich zu seinem Vorfahren, dem Wolf, konnte man beim Hund eine deutlich veränderte Kohlenhydratverdauung wissenschaftlich nachweisen. Der Hund produziert mehr Amylasen (Enzyme, die Kohlenhydrate aufspalten) und weist eine höhere Enzymaktivität auf.

Kohlenhydrate – in der richtigen Form und im entsprechenden prozentualen Anteil – sind ein wichtiger Energielieferant für Hunde und Katzen. **Hochwertige, aufgeschlossene Getreidesorten liefern außerdem wichtige Mineralstoffe und Spurenelemente.** Wie immer kommt es dabei auf die richtige Menge an!

Wo gibt es sonst noch Unterschiede bei der Versorgung von Hunden und Katzen?

Bei der Fütterungsfrequenz: Katzen bevorzugen häufigere, kleinere Mahlzeiten über den Tag verteilt. Als Beutefänger würden sie in der Natur auch mehrmals täglich Nahrung jagen und kleine Beutetiere fressen, während Hunde normalerweise mit weniger Mahlzeiten pro Tag auskommen. Für Hunde sind in der Regel 1–3 Rationen empfehlenswert.

Bei der Trinkwasserversorgung: Katzen stammen von Wüstentieren ab. Ihr Or-

ganismus ist ursprünglich so entwickelt, dass sie Feuchtigkeit aus der Nahrung aufnehmen und mit geringen Trinkmengen auskommen. Viele Katzen sind eher wählerisch beim Trinken. Um sie dazu zu animieren, ausreichend Flüssigkeit aufzunehmen, empfiehlt es sich, Wasser aus unterschiedlichen Trinkmöglichkeiten anzubieten, wie aus Näpfen, Trinkbrunnen oder Wasserhähnen.

Auch die Fütterung von Nassfutter, welches einen hohen Feuchtigkeitsanteil hat, ist eine gute Variante, um die Wasseraufnahme von Haustieren optimal zu regulieren und gesundheitlichen Störungen

Jedes Tier benötigt ein Futter, das auf seine arteingenen und individuellen Bedürfnisse und Vorlieben abgestimmt ist.



♥
YUMMY



wie z. B. Verstopfungen, Harnsteinen oder Nierenerkrankungen vorzubeugen.

Beleuchten wir nun die Gemeinsamkeiten, die bei der Fütterung von Hunden und Katzen gelten:

Sowohl Hunde als auch Katzen benötigen stets freien Zugang zu frischem Trinkwasser. Eine ausreichende Wasseraufnahme ist für die Aufrechterhaltung von lebenswichtigen Körperfunktionen, wie z. B. Temperaturregulierung, Verdauung, Stoffwechsel und der Ausscheidung von Abfallprodukten, entscheidend.



Ein hochwertiges Futter ist eine wichtige Investition in die Gesundheit unserer Vierbeiner. Die Nahrung sollte ausgewogen, leicht verdaulich, schmackhaft und an die entsprechenden Lebensphasen angepasst sein.

Basierend auf ihrem Alter, ihrer Größe, ihrer Rasse, ihrem Gesundheitszustand und ihrem Aktivitätslevel haben sowohl Hunde als auch Katzen ganz individuelle Bedürfnisse. Diese Faktoren gilt es bei der Auswahl der richtigen Nahrung genauso zu berücksichtigen wie vorliegende Grunderkrankungen.

Eine besorgniserregende Gemeinsamkeit ist der Anstieg von übergewichtigen Tieren in der Hunde- und Katzenpopulation. 30–50 % der Haustiere in Deutschland sind zu dick!

Um Übergewicht und Adipositas (= chronische, krankhafte, starke Fettleibigkeit) sowie den daraus resultierenden gesundheitlichen Problemen vorzubeugen, spielen der individuelle Kalorienbedarf und der Energie- und Fettgehalt der Nahrung eine wichtige Rolle.

Ähnlich wie der BMI (Body Mass Index) beim Menschen gibt es bei Hunden und Katzen zur Einschätzung des Körperzustands den sogenannten BCS (Body Condition Score). Um festzustellen, ob ein Tier normalgewichtig, unter- oder übergewichtig ist, werden unterschiedliche Faktoren beurteilt, so z. B.:

- » **Fettansammlungen am Körper,**
- » **der Zustand der Muskelmasse,**
- » **die Sichtbarkeit der Taille,**
- » **die Fühlbarkeit von Rippen und Wirbelsäule unter der Haut.**

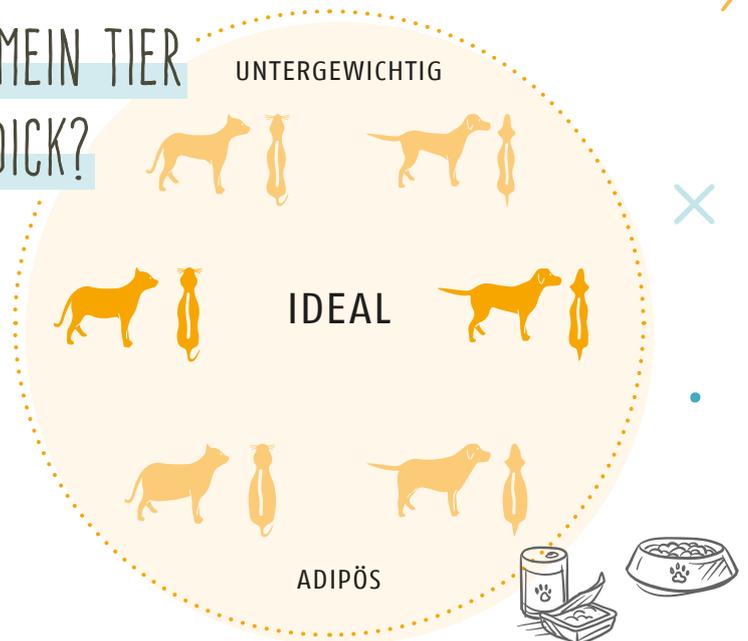
Typischerweise wird der BCS auf einer Skala von 1 bis 9 bewertet, wobei 1 für stark untergewichtig steht und 9 für stark übergewichtig. Eine Bewertung von 5 gilt als ideal und zeigt an, dass das Tier ein gesundes Gewicht hat.

Bei der Einschätzung für Ihr eigenes Haustier sind Ihnen Tierärzte und Ernährungsberater gerne behilflich. Genau wie bei der Berechnung des individuellen Energie- und Nährstoffbedarfs.

Jedes Tier benötigt ein Futter, das auf seine arteigenen und individuellen Bedürfnisse und Vorlieben abgestimmt ist. Ein ausgewogenes Futter deckt den gesamten Tagesbedarf an Energie und Nährstoffen, d. h., es liefert alle benötigten Eiweiße, Fette, Kohlenhydrate, Vitamine und Mineralstoffe. Am einfachsten gelingt das über die Fütterung von qualitativ hochwertigen Alleinfuttermitteln, die Ihren Liebling mit allem versorgen, was er braucht.

Zusätzlich zur optimalen Ernährung sind ein individuell zugeschnittenes Bewegungsprogramm und eine ausreichende Versorgung mit frischem Trinkwasser wichtige Bausteine, um Hunde und Katzen lange gesund zu halten. 🐾

IST MEIN TIER ZU DICK?



Die Partnerschaft

ZWISCHEN VET-CONCEPT UND DEN GLADIATORS



Andre Ewertz (Geschäftsführer Gladiators), Jacques Schneider (Headcoach Gladiators), Hündin Alba (Feel Good Manager), Sebastian Schlatter (Geschäftsführer Vet-Concept), Achim Schmitz (Hauptgesellschafter Gladiators), Don Beck (President of Basketball Operations)

Fotos: © Gladiators Trier, Vet-Concept // Illustration: © patil_craft - stock.adobe.com



AB INS KORBCHEN



Seit Beginn der Zusammenarbeit vor einem Jahr verbindet Vet-Concept eine besondere Partnerschaft mit dem Trierer Basketballteam Gladiators. Diese Kooperation ist nicht nur auf geschäftlicher Ebene erfolgreich, sondern hat auch eine familiäre Atmosphäre geschaffen, die unsere Leidenschaft für Sport und Gemeinschaft widerspiegelt.

Ein starkes Fundament: Gemeinsame Werte und Ziele

Die Zusammenarbeit zwischen Vet-Concept und den Gladiators begann mit der gemeinsamen Vision, sportliche Höchstleistungen zu fördern und gleichzeitig das Wohl von Tieren zu unterstützen. Als führender Anbieter von hochwertiger Tiernahrung legt Vet-Concept großen Wert auf Gesundheit, Vitalität und Lebensfreude – Werte, die auch im Sport von zentraler Bedeutung sind.

Die Gladiators, bekannt für ihren kämpferischen Geist und ihren Teamzusammenhalt, teilen diese Werte. Die Partnerschaft basiert auf gegenseitigem Respekt und einem gemeinsamen Streben nach Teamgeist und Qualität. Dieses solide Fundament hat es ermöglicht, eine erfolgreiche Zusammenarbeit zu etablieren. »

Gemeinsamer Erfolg

Was diese Partnerschaft besonders macht, ist der Zusammenhalt, der sich im Laufe der Zeit entwickelt hat. Vet-Concept ist nicht nur Sponsor, sondern auch begeisterter Unterstützer der Gladiators. Viele unserer Mitarbeiter sind selbst leidenschaftliche Sportfans und besuchen regelmäßig die Spiele, um die Mannschaft auf dem Basketballfeld der Arena Trier anzufeuern.

Die regelmäßigen Veranstaltungen, die im Rahmen der Partnerschaft organisiert werden – wie der Vet-Concept Spieltag – stärken das Gemeinschaftsgefühl.

Sportbegeisterung bei Vet-Concept

Die Begeisterung für Sport ist tief in der Unternehmenskultur von Vet-Concept verankert. Unsere Mitarbeiter sind nicht nur Zuschauer, sondern auch aktive Sportler. Ob beim gemeinsamen Joggen, Fußballspielen oder im firmeneigenen Fitnessstudio – die Leidenschaft für Bewegung und gesunden Lebensstil ist allgegenwärtig.

Diese Sportbegeisterung spiegelt sich auch in unserer Arbeit wider. Wir wissen, dass eine ausgewogene Ernährung und regelmäßige Bewegung die Basis für ein gesundes und glückliches Leben sind – sowohl für Menschen als auch für Tiere. Daher setzen wir uns täglich dafür ein, unseren vierbeinigen Freunden die bestmögliche Nahrung zu bieten, die sie stark und vital hält.



Engagement über den Sport hinaus

Unsere sozialen Verpflichtungen enden nicht beim Sponsoring der Gladiators. Wir unterstützen lokale Tierschutzprojekte und setzen uns aktiv für das Wohl von Haustieren ein. Diese Unterstützung spiegelt unsere tiefe Verbundenheit mit der Region und unser Bestreben, einen positiven Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten, wider.

Ein Blick in die Zukunft

Die Partnerschaft zwischen Vet-Concept und den Gladiators ist ein Beispiel dafür, wie gemeinsame Werte und Ziele eine langfristige und erfolgreiche Zusammenarbeit ermöglichen. Wir sind stolz auf das, was wir bisher gemeinsam erreicht haben, und freuen uns auf viele weitere Jahre voller spannender Spiele, unvergesslicher Momente und einer starken Gemeinschaft.

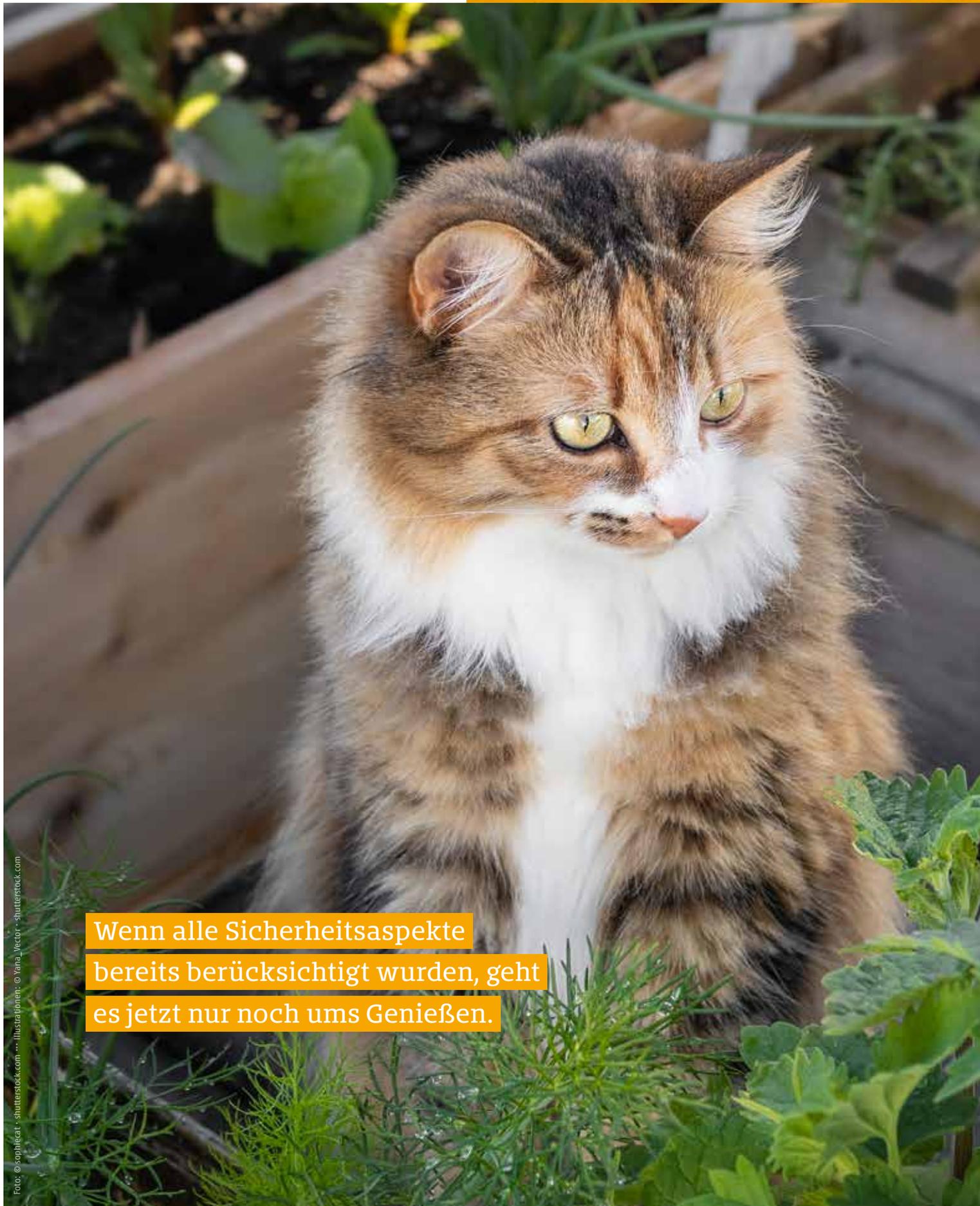
Unser Ziel für die Zukunft ist es, diese Partnerschaft zu stärken und auszubauen. Daher werden wir als Hauptsponsor ab Juli 2024 mit den **Vet-Concept Gladiators** durchstarten. Wir möchten sowohl im Sport als auch im Bereich der Tiergesundheit neue Maßstäbe setzen und gemeinsam mit den Gladiators noch viele Erfolge feiern.

Zusammen können wir Großes erreichen – für den Sport, für unsere Tiere und für unsere Gemeinschaft. 🐾



Die Partnerschaft basiert auf gegenseitigem Respekt und einem gemeinsamen Streben nach Teamgeist und Qualität.





Wenn alle Sicherheitsaspekte
bereits berücksichtigt wurden, geht
es jetzt nur noch ums Genießen.



Ein luftiger
Sommer

sitz
für heiÙe Tage

Katzenfenster und -Balkon sicher gestalten!

// VON SABINE RÜTHENFRANZ

Wenn die Temperaturen steigen, möchten wir am liebsten einfach alle Fenster aufreiÙen und viel frische Luft nach drinnen holen. Auch Wohnungskatzen profitieren von der Erfrischung und genießen geöffnete Fenster und Balkone. Damit Zwei- und Vierbeiner die heiÙe Jahreszeit ohne Unfallrisiko genießen können, richtet man am besten ein Fenster oder, wenn möglich, sogar einen Balkon ein.

Sommer, Sonne, Sonnenschein – es ist einfach herrlich, bei blauem Himmel die Nase in den Sommerwind zu halten und einfach nur zu genießen. Für Wohnungskatzen gilt es jedoch dabei einiges zu beachten: Zum einen sollten auch sie die Möglichkeit haben, diese Jahreszeit mit ausreichend frischer Luft zu genießen. Allerdings sollte dabei unbedingt auf entsprechende Sicherheitsmaßnahmen geachtet werden. »



Ganz gleich, ob auf der Fensterbank
oder auf dem Balkon: Fast alle
Pflanzen sind in irgendeiner Weise
giftig für unsere Samtpfoten.

Sicherheit am Fenster und auf dem Balkon

In fast allen Haushalten gibt es ein Fenster, welches neben einem interessanten Ausblick auch noch über eine Fensterbank verfügt. Um es für Katzen einzurichten, müssen bei gekipptem Fenster die Schlitze abgesichert werden. Hierfür gibt es verschiedene Möglichkeiten:

1. Gitter, welche fest um das Fenster herum angebracht werden.
2. Netze, die direkt am gekippten Fenster befestigt werden.
3. Keile, welche fest in die Fensterschlitze gesteckt werden.

Ganz gleich, wofür man sich entscheidet, Ziel dabei ist es zu verhindern, dass die Katze beim Spielen oder Jagen in den Schlitz gerät, dort immer weiter herunterrutscht und schließlich schwerste Quetschungen erleidet, die nicht selten zum Tod oder zumindest zu irreparablen Schäden führen können. Ein komplett geöffnetes Fenster hingegen birgt die Gefahr für Sturzverletzungen oder auch Weglaufen – im schlimmsten Fall direkt vor ein Auto. Geöffnete Fenster sollten deshalb mit einem Katzenschutznetz abgesichert werden, welches fest genug montiert wird, um auch ein Daran-Herumklettern auszuhalten. Zudem sollte das Fenster gegen Zuschlagen fixiert werden. Balkongeländer sollten ebenfalls mit Netzen auf mindestens 2 Metern Höhe abgesichert werden. Hier gilt es besonders auf Öffnungen zu achten, durch welche allzu neugierige Katzen schlüpfen und sich in Gefahr bringen könnten.

Balkongeländer sollten ebenfalls mit Netzen auf mindestens 2 Metern Höhe abgesichert werden.



Achtung Giftpflanzen

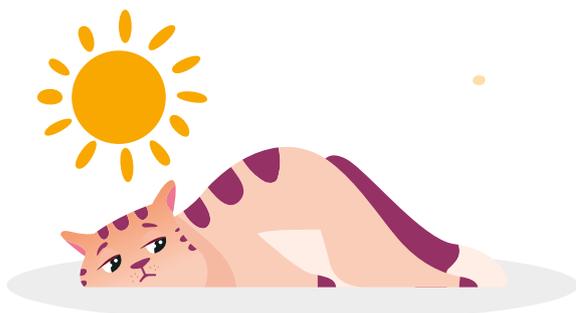
Ganz gleich, ob auf der Fensterbank oder auf dem Balkon: Fast alle Pflanzen sind in irgendeiner Weise giftig für unsere Samtpfoten. Wer Pflanzen aufstellen möchte, sollte sich über unbedenkliche Pflanzen informieren (z. B. www.katzenpflanzen.de). Für den Balkon eignen sich zum Beispiel Hornveilchen (*Viola cornuta*), für das Fensterbrett Katzengras (z. B. Weizenkeimgras) und Geldbaum (*Crassula ovata*). »



Miau Katzen-Podcast: Katzenwissen rund um Vorsorge, Versorgung & Pflege zum Anhören

Der Miau-Katzen-Podcast unserer Autorin Sabine Ruthenfranz bietet in mehr als 200 Folgen Experten-Interviews, spannende Reportagen und nützliche Praxistipps für Katzenmenschen. Der Podcast kann direkt auf der Homepage, auf dem Smartphone per Podcast-App, auf Spotify oder YouTube kostenlos angehört werden. Weitere Informationen unter: www.katzen-podcast.de

JETZT REINHÖREN!



Besonders beliebte,
aber giftige 

... Zimmerpflanzen:

- » Alpenveilchen (*Cyclamen persicum*)
- » Zimmerficus (*Hedera helix*)
- » Weihnachtsstern (*Euphorbia pulcherrima*)
- » Lilie (*Lilium sp.*) – Achtung: Wird auch als Schnittpflanze für die Vase verkauft. Die gesamte Pflanze, inklusive der Pollen, sind stark giftig.
- » Elefantenfuß (*Beaucarnea recurvata* o. *stricta*/*Nolina recurvata*, *tuberculata*)
- » Dieffenbachie (*Dieffenbachia seguine* Sorten)
- » Yucca (*Yucca elephantipes*) – nur leicht giftig, aber KEINE Futterpflanze
- » Drachenbaum (*Dracaena sp.*)
- » Birkenfeige (*Ficus benjamina*)
- » Amaryllis (*Hippeastrum sp.*)

... Balkonpflanzen:

- » Tulpe (*Tulipa spec.*)
- » Hyazinthe (*Hyacinthus officinalis*)
- » Narzisse (*Narcissus sp.*)
- » Begonien (*Begonia spec.*)
- » Efeu (*Hedera helix*)
- » Lebensbaum (*Thuja sp.*)
- » Buchsbaum (*Buxus sempervirens*)
- » Christrose (*Helleborus niger*)
- » Oleander (*Nerium oleander*)
- » Hortensie (*Hydrangea spec.*)



Auch Katzen kann es zu warm werden

Katzen lieben Wärme, das ist kein Geheimnis. Doch was zu viel ist, ist zu viel. Während wir Zweibeiner also im Eiscafé sitzen, sollten wir auch an unsere Katzen zuhause denken. Wie warm wird es dort? Gibt es genügend Schatten? Und können sie die Sommerzeit trotz Hitze in ihrem Katzenzuhause genießen?

Während wir im Winter auf ausreichend Wärme achten müssen, stellt sich im Sommer die Frage: Ist es zu heiß für meine Katze? **Kurzhaarkatzen fühlen sich bei Temperaturen um die 25° C wohl. Langhaarkatzen mögen es etwas kühler bei**

23° C. Doch bei über 30° C ist es auch für Katzen zu warm. Nasse Handtücher, die man über die Stuhllehne hängt, oder große, befeuchtete Blumenkübel aus Ton geben eine angenehme Kühle ab. Ventilatoren und Klimaanlage sind jedoch mit Vorsicht zu genießen. Zugluft sollte in jedem Fall vermieden werden.

Jetzt wird es gemütlich

Sitzplätze zum Beobachten und Chillen im Schatten, sichere Katzenpflanzen, erhöhte Plätze auf dem Balkon, dazu Wassernäpfe oder noch ein toller Katzenbrunnen. Wenn alle Sicherheitsaspekte bereits berücksichtigt wurden, geht es jetzt nur noch ums

Genießen. Auch Katzen können ihr Abendessen zur Abwechslung mal auf dem Balkon serviert bekommen. 🐾

Einen erfrischten Sommer wünscht Ihre und eure Sabine mit Dolly & Pauli im Herzen =^.=



Save the date: „Thementage Katzensenior“ im September 2024

Vom 6. bis zum 8.9.2024 finden online im Pet-Competence-Club die nächsten „Thementage Katzensenior“ statt. Interessierte können sich kostenlos registrieren und das gesamte Expertenprogramm gratis ansehen. Infos & Programm unter: www.pet-competence.de/thementage



JETZT GRATIS ANMELDEN!



Jetzt gratis registrieren:

Noch mehr Katzenwissen im Pet-Competence-Club unserer Autorin Sabine Ruthenfranz

Der Pet-Competence-Club

Im Pet-Competence-Club stehen neben der umfassenden Miau-Mediathek auch Onlinekurse, Expertenvideos und Downloads zur Verfügung. Clubmitglieder können nach der kostenlosen Registrierung direkt auf alle Gratis-Inhalte zugreifen und sich über ein glückliches Katzenleben informieren. Anmeldung unter www.pet-competence.de

Über die Autorin

Sabine Ruthenfranz beschäftigt sich seit vielen Jahren professionell mit den Bedürfnissen von Katzen. Ihr Ziel ist es Menschen dabei zu helfen, ihren Katzen ein langes und erfülltes Leben zu ermöglichen. Neben dem Miau Katzen-Podcast hat sie für alle, die mehr über Katzen wissen wollen, den Pet-Competence-CLUB gegründet (Kostenlose Anmeldung unter www.pet-competence.de). Alle zwei Jahre verleiht sie mit ihrer Community das Goldene Schnurrhaar, ein Award für durchdachte Produkte zum Wohle der Katze. Die mehrfache Buchautorin lebt und arbeitet in Witten an der Ruhr.



Foto: © Sabine Ruthenfranz



Ein Einsatz der Zähne im Spiel,
welcher schmerzt oder ein
Festhalten an der Kleidung, an
der gerüttelt und gezogen wird,
ist nicht in unserem Sinne.



Das Spiel von Welpen ist wichtig,
um die Koordination zu trainieren,
die vom Kleinhirn kontrolliert wird.



ABER BITTE **OHNE ZÄHNE**

// VON DR. MED. VET. ASTRID SCHUBERT

Fast nichts ist schöner, als Hunden beim Spielen zuzusehen. Aber was genau ist Spiel? Spiel ist ohne Frage ein machtvolles Emotionssystem. Das Spiel von Welpen ist wichtig, um die Koordination zu trainieren, die vom Kleinhirn kontrolliert wird. Ein gutes Sozialverhalten, die Beißhemmung, die Impulskontrolle und auch die Frustrationstoleranz – all das, was wir uns von unserem erwachsenen Hund wünschen, wird im Spiel mit Artgenossen und auch mit Menschen geübt und weiterentwickelt.

Spiel wird in der verhaltenstherapeutischen Sprechstunde unserer Praxis eingesetzt, um Angststörungen oder Phobien zu therapieren. Diese Spiel-Therapie zeigt, wie wertvoll auch die Botenstoffe – sog. Neurotransmitter – sind, die während des angespannten Spiels im Gehirn ausgeschüttet werden. »





Was ist beim Spielen von Welpen zu beachten? Hierüber könnte man dicke Bücher schreiben. Ein paar wichtige Aspekte für den Alltag möchten wir hier erklären.

Wie viel soll ein Welpen spielen?

Es gibt Beobachtungen, die berichten, dass das Spiel zwischen jungen Welpen eines Wurfes durchschnittlich 7–10 Minuten dauert (dies natürlich mehrfach täglich). Je älter die Welpen werden, desto länger kann das Spiel dauern. Nun setzt dies voraus, dass die Welpen sich kennen, den ganzen Tag zusammenleben und gleichen Alters sind. Die Aufregung mit unbekanntem oder befreundeten Hunden im Park kann das Spiel jedoch durchaus verlängern, intensiver machen und nicht selten kann dabei die Anspannung aus den Fugen geraten, so dass sich zwischen den Welpen eine stressige Stimmung entwickelt.



Auch aus diesem Grunde haben wir in der SIRIUS® Hundeschule das PuppyPlan-Konzept® für die Welpenkurse entwickelt. Die Aufteilung in drei Altersgruppen (zwischen 8 und 20 Wochen) gewährleistet entspanntes Spiel.

Die kurzen Spieleinheiten (7-10 Min.) werden von Trainings- und Entspannungsphasen von ca. 30 Minuten unterbrochen. Dies fördert ein kompetentes und relaxtes Spiel auch zwischen Rassen sehr unterschiedlicher Größe.

Ein Beratungstermin bei SIRIUS zum Welpenverhalten ist auch online per Zoom möglich.

In der Praxis heißt das: Den Welpen auf der Hundewiese eine halbe Stunde und länger mit anderen toben zu lassen, kann schnell zu einer Überforderung führen. Auch die Altersstruktur bei den Tieren untereinander sollte stimmen. Werden die Welpen älter, wird das Spiel zum Teil grober. Es kristallisieren sich jetzt klare Intentionen heraus. Hier werden Kräfte gemessen, Auseinandersetzungen spielerisch geübt, Jagdverhalten und Wendigkeit trainiert. Auch Sexualverhalten wird – vor allem bei den Rüden – zunehmend geübt. Solange das im Rahmen bleibt, gehört es zum Verhalten des Hundes dazu und sollte nicht von uns unterbrochen werden.



Abendliches Toben und Verhalten zuhause

Eher selten wird Spielverhalten im Park in der verhaltenstherapeutischen Sprechstunde als Problem vorgestellt. Dagegen wird häufig bei übertriebenem Spielverhalten im Haus oder den Folgen desselben ein Termin in der Praxis vereinbart.

Unseren Welpen beim Spiel zu beobachten, ist für uns sehr befriedigend. Deshalb animieren alle Familienmitglieder den Welpen täglich mehrfach zum Spiel. Das geht auch ganz easy und sieht süß aus. Dann wälzen sich Kinder mit dem Hund auf dem Boden, rennen übers Sofa und um den Esstisch, jauchzen vor Freude und schreien spielerisch, wenn der Welp sie dann auch mal am Pyjama-Hosenbein erwischt.

Alles nur Spaß und Spiel?

Ja, eigentlich schon. Aber zum einen gibt es oft mehrere Familienmitglieder, die gerade in den ersten Monaten Feuer und Flamme sind für den süßen Hund. Zum anderen gibt es nur einen Welpen, der Folgendes schneller lernt, als uns lieb ist:

- » Alle wollen immer und dauernd mit mir spielen.
- » Ich darf immer der sein, der die anderen jagt.
- » Indoor sind wilde Spiele absolut gewünscht.
- » Wenn jemand schreit, ist das ein Zeichen von Freude.
- » Wenn jemand nach Hause kommt, bedeutet das maximale Freude und wilde Toberei. »



Um nicht versehentlich die falsche „Message“ an den Hund zu bringen, sollten wir also folgende Regeln kommunizieren:

Kontaktspiel ist okay – Zähne auf der Haut nicht

Zwischenartliches Spiel mit viel Körperkontakt ist schön. Aber es sollte nicht zu wild werden. Ein Einsatz der Zähne im Spiel, welcher schmerzt, oder ein Festhalten an der Kleidung, an der gerüttelt und gezogen wird, ist nicht in unserem Sinne. Am besten gilt: In den menschlichen Körper wird – auch nicht im Spiel – nicht gebissen. Dass ein Hund uns nun aber im Spiel festhalten möchte – das ist normal. Deshalb ist es ratsam ein Tau oder ein anderes Spielzeug in das Spiel zu integrieren. Hier kann der Hund sich festhalten, ohne dass er versehentlich lernt, dieses Spielverhalten zukünftig an Armen oder Beinen zu zeigen.

Mouthing ist NICHT Beißen

Nicht zu verwechseln mit spielerischem Beißen: Der sehr zärtliche und vorsichtige Einsatz der Zähne, das sogenannte

Achtung!

Zerrspiele mit den kleinen Milchzähnen können für den Hund böse enden. Ein abgebrochener Milchzahn ist keine Lappalie, sondern ein Notfall, der sofort beim Fachtierarzt vorgestellt werden sollte.

Ein klares Stopp-Signal kann helfen, dem Hund das Ende einer Spielsession deutlich zu signalisieren.

Mouthing beim Kuschneln, ist in Ordnung. Sehr häufig wird dabei die Zunge fest an die Hand oder den Arm gedrückt, welcher sich im Maul befindet. Viele Hunde zeigen dieses Verhalten, wenn sie gestreichelt werden.

Wilde Spiele mit dem Menschen gibt es nur draußen

Eine klare Trennung der Räumlichkeiten hilft dem Welpen auch dabei, im Haus zur Ruhe zu kommen:

- » Drinnen wird geschlafen, gekuschelt, Suchspiele gespielt, Kauknochen gekaut oder mit Spielzeug allein gespielt (sog. Objektspiel).
- » Draußen können wir auch mal (unter Berücksichtigung bestimmter Regeln) die „Sau rauslassen“. Dann wird wild um die Wette gerannt oder sich über die Wiese gekugelt.

Ausnahme: Wenn der Welpen abends seine crazy 5 Minuten bekommt. Dann gibt es kein Halten mehr und es ist völlig unmöglich, ihn davon abzuhalten. Aber mitmachen sollte man eben auch nicht! Auch das Zuschauen, Lachen und viel Aufmerksamkeit können zu einer Verstärkung des Verhaltens führen. Normalerweise verschwindet das Verhalten mit den Monaten von selbst. Auch eine mangelnde Auslastung und/oder Überreizung spielt dabei eine Rolle.

Es gibt ein Stopp-Signal

Spiel ist sehr belohnend. Wir schütten Dopamin, Oxytocin und Endorphine aus. Mit diesen Neurotransmittern festigen



wir die Bindung. Aber sie machen es auch schwieriger ein Ende zu finden, bevor es zu wild wird. Es sollte unser Interesse sein, unseren Welpen wieder „auf den Teppich“ zu bringen, BEVOR seine Erregung durch die Decke geht. Ein klares Stopp-Signal kann helfen, dem Hund das Ende einer Spielsession deutlich zu signalisieren. Mit einem „Finito“ stehen wir auf und beenden das Spiel. Ist der Kleine dann allerdings schon sehr überreizt, kann es sein, dass das Aufstehen nur dazu führt, dass jetzt die Beine oder Füße des Besitzers attackiert werden.

Der vorausschauende Welpenbesitzer baut hier vor und startet früh genug mit dem Training des Signals, möglichst BEVOR der Welpen oder Junghund bereits gelernt hat, das Spiel bis zur Ekstase voranzutreiben.



MEHR ÜBER DIE EMOTIONALE ENTWICKLUNG DES JUNGEN HUNDES ERFÄHRST DU HIER:



Foto: © leepk/istockphoto - Shutterstock.com --- Illustrationen: Marina Pogmalfo - Shutterstock.com

Ist dieser Moment erst mal verpasst, bedarf es guten Fachwissens eines Trainers, diese versehentlich antrainierte Erregung mit Ruhe und gewaltfrei wieder abzubremesen.

Generell gilt: Spielen gehört zum Großwerden dazu und ist wichtig für die Entwicklung von Nervenverknüpfungen im Gehirn, Kreislauf und Bewegungsapparat. Für Spielverhalten sollten junge Hunde nie bestraft werden. Das zerstört die Beziehung, vor allem das Vertrauen zu den Besitzern. Durch eine gute Aufteilung der Spielzonen für bestimmte Spielarten kann man schon viel erreichen.

Ein gutes Zeitmanagement und ausreichend Bewegung sind beste Voraussetzungen für die Entwicklung eines ausgeglichenen Hundes. 🌸

Über die Autorin

Dr. med. vet. Astrid Schubert ist Tierärztin für Verhaltenstherapie. Sie lebt mit ihrer Familie und drei Hunden aus dem Tiererschutz in München. Das Coaching von Problemhunden ist ihr Fachschwerpunkt. Bei ihren Online-Beratungsterminen wie auch in der verhaltenstherapeutischen Sprechstunde im Tiergesundheitszentrum München www.tgz-muenchen.de setzt sich Dr. Astrid Schubert für die Verbindung von tierärztlichem Fachwissen und Einfühlungsvermögen für ihre tierischen Patienten ein.

In ihrer SIRIUS®-Hundeschule beschäftigt sich die Tierärztin intensiv mit der Sozialisierung von Hunden. Unter www.Hundeschule-muenchen.info findet man im SIRIUS®-Magazin zahlreiche Artikel zu diesen Themen.



Foto: © privat



// GUTE ERNÄHRUNG

Ballaststoffe

in der Hunde- und Katzenernährung

Neben Proteinen, Vitaminen, Mineralien und Spurenelementen sind Ballaststoffe ein wichtiger Bestandteil in der Ernährung unserer Haustiere.

Als Ballaststoffe werden pflanzliche Faserstoffe bezeichnet, die löslich oder unlöslich sein können. In Futtermitteln für Haustiere werden diese Stoffe gezielt zur Unterstützung einer gesunden Ernährung eingesetzt. Je nach Art der Stoffe haben sie unterschiedliche Vorteile für den Hunde- und Katzenkörper. Insbesondere die Darmgesundheit profitiert von einem ausgewogenen Gehalt an Ballaststoffen in der Diät der Vierbeiner.

Lösliche Faserstoffe können in Form komplexer Kohlenhydrate aus Äpfeln, Möhren, Chicorée, Bananen oder Rübenschnitzeln in der Ernährung große Vorteile mit sich bringen. Fructo- und Mannan-Oligosaccharide (FOS + MOS) unterstützen beispielsweise die Vermehrung förderlicher Darmbakterien und somit auch die Stickstoffbindung und Ausscheidung belastender Verdauungs-Endprodukte. Diese fermentierbaren Faserstoffe dienen als Präbiotikum und somit als Nährstoff für förderliche Bakterien der Darmschleimhaut.

Nicht lösliche Faserstoffe wirken durch ihre Quellfähigkeit im Darm anregend und fördern sowohl eine regelmäßige Darmbewegung als auch ein Absetzen von Kot. Diese Ballaststoffe sind in Form von Flohsamenschalen, Kleie oder Futtercellulose bekannt und finden durch ihre sättigenden Eigenschaften oftmals Anwendung in der Ernährung übergewichtiger Tiere, die Gewicht reduzieren sollten. Da nicht-lösliche Ballaststoffe auch sehr gut Wasser binden, verbessern sie oft die Kotkonsistenz und können folglich für Linderung bei Verstopfungen, Durchfällen oder breiigem Kotabsatz sorgen.

Anzeichen von Ballaststoffmangel

Hunde und Katzen, die beim Freigang Gras aufnehmen, sind keine Seltenheit. Grundsätzlich gehört es zum normalen Verhaltensmuster von beiden Tierarten. Die Ursachen für das Zupfen und Schlucken von Grashalmen ist bis heute nicht eindeutig wissenschaftlich geklärt. Gras dient aber als zusätzlicher Ballaststoff, der die Darmaktivität und damit die Verdauung unterstützen kann. Insbesondere bei Katzen fördert die Aufnahme von weichen Grashalmen das Reinigen des Darms von Haaren, die die Samtpfoten bei der Körperhygiene aufnehmen.

Nimmt das Grasfressen überhand und werden ganze Büschel verschlungen oder wirkt das Tier hektisch und gestresst bei

der Aufnahme, kann das ein Anzeichen von Ballaststoffmangel bis hin zu einer Magenschleimhautentzündung (Gastritis) sein. Im Zweifelsfall sollte immer ein Tierarzt hierzu befragt werden, dem das Tier vorgestellt wird.

Ein übermäßiges Fressen von Gras birgt durchaus Gefahren. Scharfkantige Halme können Schleimhäute verletzen oder sich im Darm verfangen und sammeln. Auch das Ausscheiden von viel Gras gestaltet sich für Hund und Katze mitunter mühselig oder unangenehm. Nicht selten müssen die Zweibeiner helfend eingreifen. Dabei ist Vorsicht geboten, da die Halme auch bei der Ausscheidung die Schleimhäute verletzen und zu schmerzhaften Wunden führen können.

Es empfiehlt sich daher, vorsorglich Ballaststoffe über die Nahrung zuzuführen, wenn das eigene Haustier regelmäßig Gras frisst oder unter Magen-Darm-Beschwerden leidet, die vom Tierarzt bereits überprüft wurden. Wiederkehrende Verstopfungen oder breiige Kotabsätze, denen keine andere Erkrankung zugrunde liegt, können beispielsweise auch mit der Zugabe von Ballaststoffen behandelt werden. Futtercellulose oder spezielle Magen-Produkte für Vierbeiner sind empfehlenswerte Ergänzungen in der tierischen Ernährung, um für ausreichend Ballaststoffe zu sorgen. Durch die Zugabe von hochdosierten Rohfasern und wichtigen MOS und FOS unterstützt man Hunde und Katzen ideal. 🐾

Futtercellulose oder spezielle Magen-Produkte für Vierbeiner sind empfehlenswerte Ergänzungen in der tierischen Ernährung, um für ausreichend Ballaststoffe zu sorgen.

VET-CONCEPT
— Gute Nahrung für Vierbeiner —

AUS 100 %
PULVERCELLULOSE



**DEMNÄCHST
ERHÄLTlich**

Jetzt schon
vorbestellen!



**FRISCHE
Zutaten
& Produkte**
GEPRÜFTE QUALITÄT AUS
DEUTSCHLAND

MIT KAROTTEN UND
WERMUTKRAUT



NEU FUTTERCELLULOSE 

Einzelfuttermittel für Hunde und Katzen

NEU GASTRO-KOMPLEX 

Ergänzungsfuttermittel für Hunde

Art.-Nr.

Inhalt

Preis

7063

400 g

CHF 28.70

CHF 71.75/kg

Art.-Nr.

Inhalt

Preis

7761

250 g

CHF 31.40

CHF 125.60 /kg

// IHRE MEINUNG

Leserforum



IHRE MEINUNG
IST UNS WICHTIG!

Berichten Sie uns von Ihren tierischen Erfahrungen oder teilen Sie uns mit, wie Sie unsere Vet-Concret® finden. Sie haben Anregungen oder Kritik? Dann schreiben Sie uns eine E-Mail an:

redaktion@vet-concept.de
mit dem Betreff „Leserbrief“

oder ganz klassisch per Post an:

Vet-Concept GmbH & Co. KG
Redaktion
Dieselstraße 4
54343 Föhren

In jeder Ausgabe wird eine kleine Auswahl an eingesandten Leserbriefen veröffentlicht. Vielleicht ja auch Ihrer. Wir freuen uns auf Ihre Zuschriften. Hinweis: Mit der Einsendung Ihres Leserbriefs erklären Sie sich automatisch mit einer eventuellen Veröffentlichung einverstanden.



Hallo liebes Redaktionsteam,

meine beiden Katzen wollen mal einen lieben Gruß dalassen :-)

„Liebes Vet-Concept-Team, wir sind Thor (der dunkle) und Odin (der helle). Wir sind 8 Jahre, Maine Coon-Rassekatzen und mein Bruder Odin hat, seitdem er euer Futter isst, keine Magen-Darm-Probleme mehr. Ich, Thor, finde euer Futter so lecker, dass ich kein anderes Trockenfutter mehr essen möchte. Ich liebe das Trockenfutter mit Forelle.“

Wir sind glücklich, das Futter damals von unserer Tierärztin empfohlen bekommen zu haben.“

**Liebe Grüße
Thor, Odin, Mama und
Papa aus Zossen**



Hallo liebes Vet-Concept-Team,

ich heiße Majla und bin 18 Monate alt und liebe eure leckeren Kauleckerlies, die sind einfach die besten. Besonders gefällt mir, dass wenn meine Leckerlies ausgehen, ihr immer super schnell liefert.

Mein Lieblingskausnack sind die Hasenohren, davon könnte ich eine ganze Tüte verdrücken. ;-)

Ich freue mich auch immer über die Spielüberraschungen im Paket. Diesmal war der Fuchs Franz dabei, der ist super.

Deshalb wollen wir einfach mal Danke sagen, dass es euch gibt. <3

**Mit lieben Grüßen
Majla mit Frauchen und
Herrchen**



Liebes Vet-Concept-Team,

das sind die Brüder Kurtis und Loki. Seitdem Loki von Ihnen das Dog Sana Pferd bekommt, geht es ihm blendend. Kein Bauchweh mehr.

Kurtis bekommt das Basis Pack und sein Fell ist so glänzend schön. Er hat auf Ausstellungen schon einige Siege abgeräumt. Vielen Dank für Ihre tollen Produkte. Weiter so, damit meine Lieben weiterhin so fit und gesund bleiben. DANKE.

**Liebe Grüße
von der Dosenöffnerin
Michaela**



Hallo liebes Vet-Concept-Team,

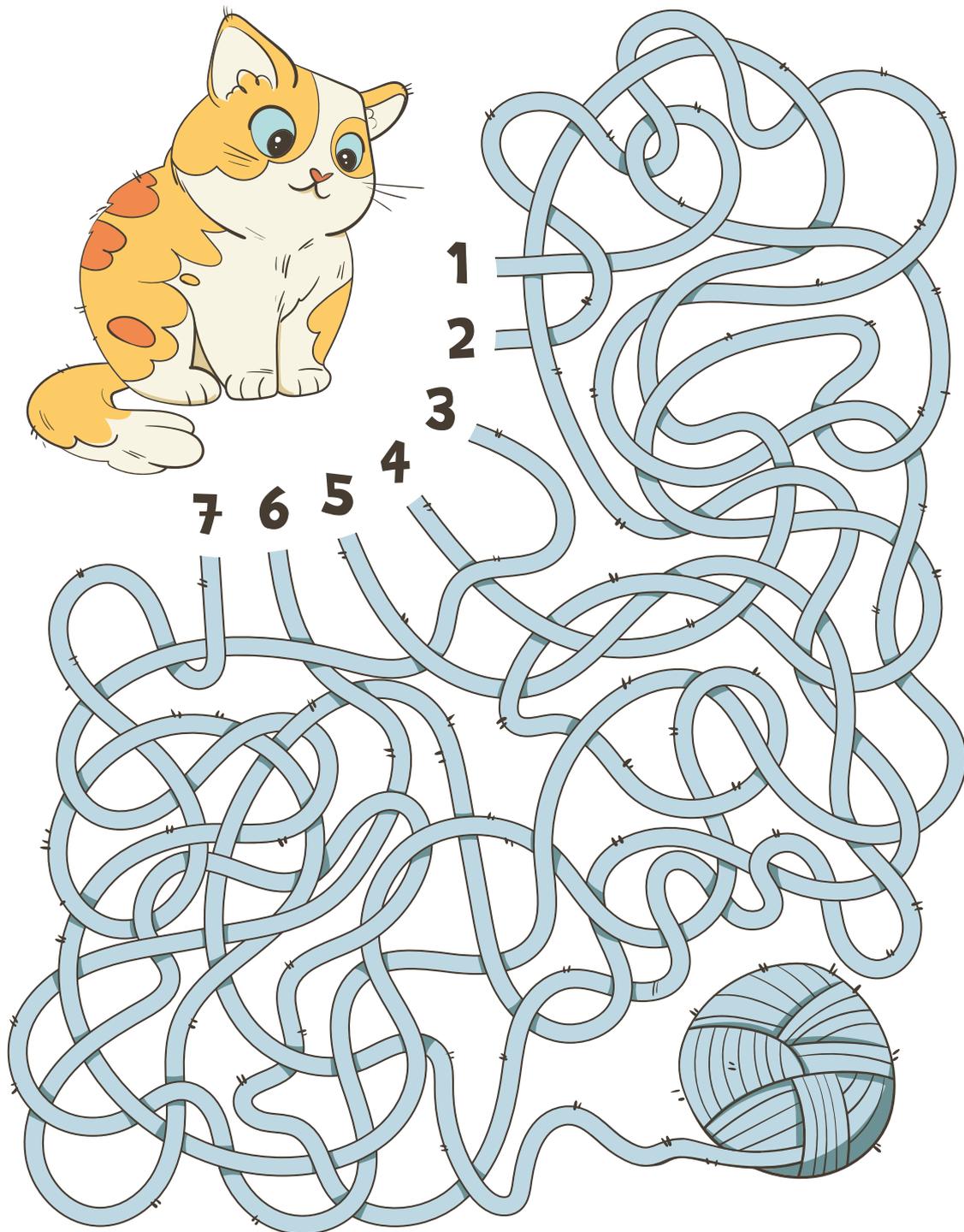
ich bin Ajax, ein Boxer, der Ende März 2024 seinen 11. Geburtstag gefeiert hat. Seit mir meine Tierärztin das Futter von Vet-Concept empfohlen hat, sind meine Unverträglichkeiten einigermaßen im Griff. Leider ist noch nicht mit Sicherheit geklärt, worauf ich so schlimm reagiert habe. Aber das Futter von Vet-Concept mit einer straffen Diät und wirklich „nichts“ anderes hat mir sehr geholfen. Ganz lieben Dank an das Team von Vet-Concept für die stets schnelle Lieferung. Weiter soooo!!!

**Liebe Grüße
aus Thüringen
von Ajax & seinem Rudel**

// SPIEL & SPASS

Rätselspaß für Klein & Groß

ZEIGE DER KATZE
DEN RICHTIGEN WEG!



// HAUPTGEWINN 2024

Schick, schlicht, modern!

EIN ZUHAUSE



... für Ihren Vierbeiner –
zur Verfügung gestellt von
der Firma Lewana



Lewana[®]
Holz. Heimat. Handwerk.



Egal ob in der Wohnung oder im Büro – mit dem **stylishen** und aus **Naturholz** handgefertigten Häuschen für **Hund** und **Katze** bieten Sie Ihrer Fellnase einen **optimalen Rückzugsort**. Und das Beste: Die Box ist **super schick** und **passt hervorragend** zu jeder Einrichtung.



Egal ob Ihr Haustier ein großer Hund, ein kleiner Hund oder eine Katze ist – der Gewinn kann passend zur Größe und zu den Bedürfnissen Ihres Lieblings ausgesucht werden.

// WEITERE GEWINNE

FÜR HUNDE

HOLZ-SPIELZEUGKISTE & LECKERLIGLAS

Die aus hochwertigem Fichtenholz hergestellte und personalisierbare Spielzeugkiste ist das perfekte Aufbewahrungssystem für alle Spielzeuge und Accessoires der pelzigen Freunde. Dazu gibt es noch ein Leckerliglas mit persönlicher Gravur.



**CHF 100,- Vet-Concept
Einkaufsgutschein**



FÜR KATZEN

FUTTERAUTOMAT & TRINKBRUNNEN

Unkompliziertes Füttern und Trinken – PIXI füttert Ihre Katze nach einem von Ihnen festgelegten Zeitplan. Der Catit PIXI Smart-Trinkbrunnen bietet Ihrer Katze zu jeder Zeit frisches, sauberes Wasser.



**CHF 50,- Vet-Concept
Einkaufsgutschein**

catit



OFFENE JOBS REINSCHAUEN & BEWERBEN

» www.vet-concept.ch/cms/ch/jobs-und-karriere «



VET-CONCEPT
— Gute Nahrung für Vierbeiner —

☎ 0800 66 55 22 (kostenfrei)
vet-concept.ch | info@vet-concept.ch

UNSERE ANGEBOTE

JULI

Gültig vom 01. bis 31. Juli 2024 und solange der Vorrat reicht.

 	Art.-Nr.	Bezeichnung	Inhalt	Preis*	Angebot*
• •	6046	Hirschfleisch-Scheiben	100 g	11.60	9.50 95.00/kg
• ○	6187	Sonnenmünzen	150 g	7.90	6.50 43.33/kg
• ○	6252	Ziegenhaut	100 g	8.40	6.90 69.00/kg
• ○	6345	Softstreifen Wild & Hähnchen	10 Stk.	4.15	3.50 0.35/Stk.
• ○	6344	Softstreifen Wild & Hähnchen	900 g	21.50	17.50 19.44/kg
• ○	6469	Kalbsohlen mit Fell	3 Stk.	7.30	5.90 1.97/Stk.

AUGUST

Gültig vom 01. bis 31. August 2024 und solange der Vorrat reicht.

 	Art.-Nr.	Bezeichnung	Inhalt	Preis*	Angebot*
○ •	6131	Käse-Leckerli	50 g	7.10	5.50 110.00/kg
• ○	6189	Kartoffel-Kracker	150 g	7.90	6.50 43.33/kg
• ○	6023	Hunde-Kuchen	800 g	8.50	6.90 8.63/kg
• ○	6444	Kabeljau-Mix XL	200 g	17.90	14.50 72.50/kg
• ○	6039	Rinderohren	5 Stk.	7.90	6.50 1.30/Stk.
• •	6382	Kalbfleisch-Happen	50 g	8.40	6.90 138.00/kg

SEPTEMBER

Gültig vom 01. bis 30. September 2024 und solange der Vorrat reicht.

 	Art.-Nr.	Bezeichnung	Inhalt	Preis*	Angebot*
• •	6123	Lammfleisch-Happen	50 g	8.50	6.90 138.00/kg
• ○	6418	Kaustreifen Schaf	100 g	9.50	7.50 75.00/kg
• ○	6518	Kaustreifen Schaf	200 g	16.90	13.50 67.50/kg
• ○	6380	Lachs-Rolle mit Rind	4 Stk.	16.90	13.50 3.38/Stk.
• ○	6490	Straußensehnen	250 g	19.30	15.50 62.00/kg
• •	6385	Sardellen-Herzchen	200 g	7.00	5.50 27.50/kg

GESUNDHEITSANGEBOTE

Gültig vom 01. Juli bis 30. September 2024 und solange der Vorrat reicht.

 	Art.-Nr.	Bezeichnung	Inhalt	Preis*	Angebot*
• ○	7740	Hepa-Komplex	150 g	23.00	18.50 123.33/kg
• ○	7741	Hepa-Komplex	500 g	57.50	45.90 91.80/kg

* Alle Preise in CHF, inkl. der gesetzlichen MwSt.
Alle Angebote nur gültig in den angegebenen Zeiträumen und solange der Vorrat reicht. Irrtümer und Druckfehler vorbehalten.



Die nächste Ausgabe der Vet-Concret® erscheint Ende September.



PFOTEN

Gourmet

KAUARTIKEL & LECKERCHEN

Angebote gültig vom 01.07. bis 30.09.2024. Solange der Vorrat reicht.



Rinderohren MIT FELL



Rinderohren mit Fell sind besonders vielseitige und leckere Kauartikel. Diese nutzen unserem Vierbeiner nicht nur zum Training der Kaumuskulatur, sondern auch zur natürlichen Zahnpflege.

Art.-Nr. 6329
3 Stk.
8.-60
2.30/Stk.

6.90



Pansen FRIKADELLEN



Art.-Nr. 6020
3 Stk.
4.-80
1.30/Stk.

3.90

Knusprige Frikadellen aus frischem Rinderpansen und kerniger Weizenkleie. Durchmesser ca. 13 cm. Zur Unterstützung der Darmflora. Für große und kleine Hunde.

HIRSCHFLEISCH Happen MIT CBD

Der außergewöhnliche Geschmack gesunder Leckerbissen vom Hirsch verwöhnt besonders naturbewusste Feinschmecker. Mit wertvollen Fleischanteilen, leicht verdaulich und für die meisten Allergiker bestens geeignet. Das zugesetzte Hanföl enthält einen natürlichen CBD-Anteil und ist reich an essenziellen Fettsäuren. Für Vitalität und Wohlbefinden.



7.50

Art.-Nr. 6295
50 g
9.-50
150.00/kg



RINDEREUTER WÜRFEL

Art.-Nr. 6033
200 g
9.-90
39.50/kg

7.90

Diese Stücke aus dem Rindereuter sind sehr beliebte Belohnungen für Vierbeiner. Diese proteinreiche Zwischenmahlzeit lässt jedes Hundeherz höherschlagen.



LACHS-HANF-ÖL

Ergänzungsfuttermittel für Hunde und Katzen

LACHS-HANF-ÖL ist ein reines Naturprodukt aus schonend kaltgepressten Hanfsamen und hochwertigem Lachsöl. Es enthält besonders viele lebensnotwendige Fettsäuren, vor allem Omega-3- und Omega-6-Fettsäuren. Diese beeinflussen das Entzündungsgeschehen im Organismus und können somit eine intakte Haut und glänzendes Fell begünstigen. LACHS-HANF-ÖL eignet sich zudem bei Gelenk- und Harnwegsbeschwerden.

Art.-Nr. 7060
250 ml
27.50
87.60/l

21.90

Art.-Nr. 7061
500 ml
46.00
73.80/l

36.90

LACHS LECKERLI



Eine luxuriöse Belohnung für zwischen-durch. Hergestellt aus Lachs, vitalstoffreicher Hefe und gesunder Molke. Leicht verdaulich und auch für sensible Katzen geeignet.

Art.-Nr. 6130
50 g
7.10
118.00/kg

5.90



KALBS KNOCHEN



Drei glutenfreie sowie schmackhafte Gebäckknochen aus Kalbfleisch, Reis und Hirse. Auch sehr gut zur schonenden Zahnpflege geeignet.

Art.-Nr. 6474
3 Stk. (12 cm)
8.60
2.30/Stk.

6.90

Art.-Nr. 6475
3 Stk. (15 cm)
11.55
3.17/Stk.

9.50

Art.-Nr. 6124
100 g
7.00
55.00/kg

5.50

Art.-Nr. 6125
250 g
14.10
46.00/kg

11.50

Art.-Nr. 6122
1.000 g
42.50
33.90/kg

33.90

Lammfleisch LECKERCHEN



Kleine Leckerbissen aus getrocknetem Lammfleisch. Bewusst verzichten wir auf weitere Zutaten, um diese Belohnung so schonend wie möglich auch futtersensiblen Tieren anbieten zu können.



HEPA-KOMPLEX



Ergänzungsfuttermittel für Hunde zur Unterstützung der Leberfunktion bei chronischer Leberinsuffizienz

Wenn die Leber überlastet oder durch Medikamente geschwächt ist, kann sie jede Unterstützung gebrauchen. HEPA-KOMPLEX ist eine Komposition verschiedener Kräuter, Faserstoffe und essenzieller Fettsäuren. Mariendistel und Artischocke haben aufgrund ihrer Gehalte an antioxidativen Substanzen eine zellschützende Wirkung. Zusammen mit Löwenzahn und Süßholzwurzel kann außerdem die Galleproduktion angeregt und so die Fettverdauung erleichtert werden. Die Kombination der Inhaltsstoffe in HEPA-KOMPLEX soll die Leberzellen entlasten und während der Regeneration unterstützen.



18.50

Art.-Nr. 7740
150 g
23.00
123.33/kg

45.90

Art.-Nr. 7741
500 g
57.50
91.80/kg



ST. DIEM'S

The Doctor's Pet Care



AUGENPFLEGE+ EUPHRASIA

Die AUGENPFLEGE+ EUPHRASIA löst schonend Verkrustungen und Schmutz aus der Augenumgebung Ihres Haustieres. Aloe Vera, Meersalz und Euphrasia versprechen eine sanfte Reinigung des äußeren Augenumfelds. Gemeinsam mit der Kraft der Zaubernuss (Hamamelis) helfen sie die Augenumgebung zu beruhigen und zu regenerieren. Die AUGENPFLEGE+ EUPHRASIA kann täglich verwendet werden.

ANWENDUNG: Zur schonenden Reinigung auf einen Tupfer auftragen und die Augenumgebung Ihres Haustieres vorsichtig reinigen.



11.90

Art.-Nr. 8012
30 ml
~~14.60~~
396.67/l



OHREN-TROPFEN

Die OHREN-TROPFEN sind ein mildes Pflegemittel, das durch seine Kombination von natürlichen Inhaltsstoffen wie Aloe Vera, Zink und Lavendel schnell und effektiv pflegt. Hamamelis lässt die Haut widerstandsfähiger werden. Mikrosilber und Rosmarin wirken zusätzlich reinigend. Abschließend bildet Milchsäure ein für Pilze und Bakterien unverträgliches Milieu.

ANWENDUNG: Zur Anwendung im äußeren Gehörgang. Vor Anwendung sollten die OHREN-TROPFEN körperwarm sein. Wenn nötig bis zu 1-2 x täglich ein paar Tropfen mit der Pipette vorsichtig in die Ohrmuschel geben oder mit einem Wattebausch auftragen. Danach den Ohrgrund von außen sanft massieren. **ACHTUNG:** Nur bei intaktem Trommelfell verwenden.



19.90

Art.-Nr. 8008
50 ml
~~25.00~~
398.00/l



HINWEIS

Viele unserer Snacks sind Naturkautartikel und keine maschinell hergestellten Produkte. Daher können Form, Farbe, Größe und Gewicht erheblich abweichen, teilweise auch außerhalb der angegebenen Spezifikationen liegen. Für die Einheitlichkeit dieser Produkte können wir leider keine Garantie übernehmen. Alle Abbildungen ähnlich.

Beachten Sie im Interesse Ihres Tieres, dass Leckerlis keine Vollnahrung ersetzen und daher nur als kleine Belohnung oder Freude für Ihren Vierbeiner gedacht sind. Kautartikel sollten immer unter Aufsicht gefüttert werden!



VET-CONCEPT

— Gute Nahrung für Vierbeiner —

Vet-Concept Schweiz AG

Gewerbepark Bata 10 • 4313 Möhlin/Schweiz

Tel. (kostenfrei): 08 00/66 55 22 • Fax: 08 00/66 55 23

E-Mail: info@vet-concept.ch • Internet: www.vet-concept.ch